

Presseinformation

Nr. 23/ 2021 – 30.06.2021

Sperrfrist: Mittwoch, 30.06.2021, 09.55 Uhr

Arbeitslosigkeit geht weiter zurück

- **246.487 Arbeitslose im Juni**
- **Quote sinkt auf 3,9 Prozent**
- **Jugendarbeitslosigkeit sinkt auf 2,7 Prozent**

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni 2021 gegenüber Mai 2021 weiter gesunken. Vor allem junge Menschen unter 25 Jahren profitierten von der abklingenden Krise. Der Stellenbestand stieg seit Jahresbeginn kontinuierlich an und lag im Juni höher als im März 2020 zu Beginn der Pandemie

Im Juni 2021 waren in Baden-Württemberg 246.487 Menschen arbeitslos gemeldet, 9.028 Personen weniger als im Mai 2021. Die Arbeitslosenquote sank um 0,1 Prozentpunkte auf 3,9 Prozent. Im Juni 2020 lag diese bei 4,4 Prozent.

Einen Rückgang gegenüber Mai gab es in diesem Monat vor allem in der Arbeitslosenversicherung: In den Agenturen für Arbeit waren 8.190 weniger Menschen arbeitslos gemeldet als im Vormonat. Im Juni 2020 waren es über 31.000 Personen (20,7 Prozent) mehr als im aktuellen Monat.

Während die Menschen in der Arbeitslosenversicherung bereits von der besseren Arbeitsmarktlage profitierten, stagnierte in den Jobcentern die Arbeitslosigkeit: So verzeichneten die Jobcenter im Juni 2021 nur 838 weniger Arbeitslose als im Monat zuvor und 1.080 Personen (0,9 Prozent) mehr als im Juni des vergangenen Jahres.

Die Langzeitarbeitslosigkeit ist im Juni unterjährig nicht weiter angestiegen, sondern mit -0,4 % gegenüber dem Mai 2021 leicht zurückgegangen. Trotz dieses positiven Zeichens ist und bleibt der Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit die große Herausforderung am Arbeitsmarkt: 35 Prozent der Arbeitslosen in Baden-Württemberg (85.307 Personen) sind aktuell ein Jahr und länger ohne Job. Dies sind 42,3 Prozent und somit 25.000 Menschen mehr als vor einem Jahr.

Jugendliche profitieren von der abklingenden Krise

Die Jugendarbeitslosenquote sank im Vergleich zum Vormonat um 0,3 Prozentpunkte auf 2,7 Prozent. Es waren 1.542 (7,6 Prozent) weniger junge Menschen unter 25 Jahren ohne Arbeit als im Vormonat. Im Juni 2020 lag die Jugendarbeitslosigkeit bei 3,8 Prozent.

Martina Musati, Geschäftsführerin Operativ der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, erläutert: „Erfreulicherweise ist die Arbeitslosenquote bei den Jugendlichen auch in diesem Monat gesunken. Junge Menschen sind schneller und stärker von Konjunkturschwankungen betroffen, so auch in der aktuellen Pandemie. Wir sind jetzt mit 2,7 Prozent wieder bei einer Jugendarbeitslosenquote wie zu Corona-Beginn. Den Höchststand hatten wir im Juni 2020 mit 3,8 Prozent.“

Wieder mehr Stellen im BA-Stellenpool

Positive Signale am Arbeitsmarkt zeigten sich im Juni 2021 auf der Nachfrageseite: So wurden den baden-württembergischen Arbeitsagenturen und Jobcentern 22.846 Stellen gemeldet. Das waren über 8.000 Stellen mehr als im Juni 2020. Und auch die Zahl der insgesamt seit Jahresbeginn gemeldeten Stellen (121.84) nahm im Vergleich zum Vorjahr um rund 20 Prozent zu. Sie lag allerdings noch unter dem Niveau von 2019. Auch der Stellenbestand stieg seit Januar 2021 kontinuierlich an und war im Juni 2021 höher als im März 2020 vor Beginn der Corona-Krise. Insgesamt waren im Juni 2021 85.527 offene Arbeitsstellen gemeldet, 19.432 (29,4 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat.

Martina Musati führt aus: „Die aktuelle Pandemielage verbunden mit den entsprechenden Lockerungen beeinflusst positiv die Nachfrageseite, insbesondere im Bereich Hotel und Gastronomie.“

Entwicklung der Kurzarbeit in Baden-Württemberg

Eine gesonderte Pressemitteilung zur Entwicklung der Kurzarbeit im Jahr 2020 sowie Hintergrundinformationen zu Abschlussrechnungen bei Kurzarbeitergeld veröffentlicht die Regionaldirektion Baden-Württemberg voraussichtlich am 8. Juli 2021.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg
Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2020		Mai 2020		Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	433.261	439.444	445.024	-6.183	-1,4	-31.513	-6,8	-3,1	3,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	246.487	255.515	265.261	-9.028	-3,5	-30.005	-10,9	-5,5	6,0	
55,1% Männer	135.794	141.396	147.597	-5.602	-4,0	-20.642	-13,2	-7,6	4,1	
44,9% Frauen	110.692	114.118	117.662	-3.426	-3,0	-9.364	-7,8	-2,7	8,5	
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	18.805	20.347	22.069	-1.542	-7,6	-8.651	-31,5	-24,8	-9,2	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	2.928	3.050	3.266	-122	-4,0	-1.077	-26,9	-24,8	-11,2	
36,8% 50 Jahre und älter	90.589	92.430	94.671	-1.841	-2,0	967	1,1	5,6	13,3	
25,5% dar. 55 Jahre und älter	62.889	63.866	64.892	-977	-1,5	3.580	6,0	10,2	16,3	
34,6% Langzeitarbeitslose	85.307	85.657	85.777	-350	-0,4	25.346	42,3	50,7	57,5	
6,6% Schw erbehinderte Menschen	16.284	16.365	16.695	-81	-0,5	-379	-2,3	-0,4	3,7	
35,3% Ausländer	87.045	90.517	93.880	-3.472	-3,8	-13.706	-13,6	-7,7	4,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	43.883	46.876	54.168	-2.993	-6,4	-646	-1,5	-12,1	-25,9	
dar. aus Erw erbstätigkeit	17.097	18.746	22.648	-1.649	-8,8	-4.860	-22,1	-34,1	-39,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	11.025	11.996	13.656	-971	-8,1	2.040	22,7	22,2	-2,9	
seit Jahresbeginn	303.108	259.225	212.349	x	x	-56.039	-15,6	-17,6	-18,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	52.823	56.499	60.272	-3.676	-6,5	14.620	38,3	70,0	63,5	
dar. in Erw erbstätigkeit	21.230	21.318	22.901	-88	-0,4	5.187	32,3	69,0	64,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11.056	12.250	14.210	-1.194	-9,7	3.127	39,4	128,2	107,4	
seit Jahresbeginn	320.493	267.670	211.171	x	x	37.651	13,3	9,4	-0,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erw erbspersonen	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,4	4,3	4,0	
dar. Männer	4,0	4,2	4,4	x	x	x	4,6	4,5	4,3	
Frauen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	4,1	4,0	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,0	3,1	x	x	x	3,8	3,8	3,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,9	1,9	1,7	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,4	x	x	x	4,2	4,1	4,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,5	
Ausländer	8,3	8,6	9,2	x	x	x	9,8	9,6	9,2	
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,8	4,7	4,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	280.799	290.183	299.785	-9.384	-3,2	-25.785	-8,4	-3,2	6,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	320.632	330.936	339.776	-10.304	-3,1	-23.255	-6,8	-2,2	5,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	322.627	332.894	341.774	-10.267	-3,1	-23.233	-6,7	-2,2	5,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,2	5,3	x	x	x	5,4	5,3	5,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	100.621	110.648	117.015	-10.027	-9,1	-32.944	-24,7	-14,7	-1,8	
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	317.344	317.930	318.577	-587	-0,2	-2.683	-0,8	-0,1	2,4	
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	123.575	123.909	124.322	-334	-0,3	-4.793	-3,7	-3,4	-2,2	
Bedarfsgemeinschaften	236.282	236.979	237.394	-697	-0,3	-1.720	-0,7	0,1	2,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	22.846	23.596	20.545	-750	-3,2	8.001	53,9	79,5	118,1	
Zugang seit Jahresbeginn	121.840	98.994	75.398	x	x	20.472	20,2	14,4	2,8	
Bestand	85.527	80.621	75.938	4.906	6,1	19.432	29,4	17,2	0,7	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3.3 Interregionaler Vergleich

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Baden-Württemberg und Agenturen
Juni 2021

Land / Agenturen	Insgesamt			Arbeitslosenquote			SGB III			SGB II			Anteil an insgesamt in %	
	Anzahl	Veränderung zum		aktuell	Vormonat	Vorjahresmonat	Anzahl	Veränderung zum		Anzahl	Veränderung zum		SGB III	SGB II
		Vormonat in %	Vorjahr in %					Vormonat in %	Vorjahr in %		Vormonat in %	Vorjahr in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Baden-Württemberg	246.487	-3,5	-10,9	3,9	4,0	4,4	119.110	-6,4	-20,7	127.377	-0,7	0,9	48,3	51,7
Aalen	9.081	-2,7	-16,2	3,6	3,7	4,3	4.873	-3,8	-22,3	4.208	-1,5	-7,9	53,7	46,3
Balingen	6.525	-1,5	-10,1	3,6	3,6	3,9	3.425	-4,1	-21,4	3.100	1,6	6,7	52,5	47,5
Freiburg	14.368	-4,5	-12,4	3,8	4,0	4,4	6.473	-7,5	-21,0	7.895	-1,9	-3,9	45,1	54,9
Göppingen	18.469	-3,3	-11,1	4,1	4,2	4,6	8.524	-6,1	-22,8	9.945	-0,7	2,3	46,2	53,8
Heidelberg	16.729	-3,0	-5,5	4,4	4,5	4,6	7.486	-5,8	-14,1	9.243	-0,7	2,7	44,7	55,3
Heilbronn	10.880	-4,1	-14,3	3,9	4,1	4,6	4.979	-6,8	-26,1	5.901	-1,8	-0,9	45,8	54,2
Karlsruhe – Rastatt	23.275	-3,4	-11,0	3,9	4,1	4,4	11.685	-6,6	-19,5	11.590	0,2	-0,4	50,2	49,8
Konstanz – Ravensburg	14.289	-6,6	-16,5	3,2	3,4	3,8	7.267	-10,7	-26,0	7.022	-1,9	-3,8	50,9	49,1
Lörrach	9.790	-4,1	-4,9	4,4	4,6	4,6	5.288	-7,2	-13,9	4.502	-0,1	8,3	54,0	46,0
Ludwigsburg	10.618	-2,7	-10,6	3,4	3,5	3,8	5.432	-5,3	-19,7	5.186	0,2	1,4	51,2	48,8
Mannheim	12.785	-0,8	-2,2	7,3	7,3	7,5	4.294	-5,0	-19,2	8.491	1,4	9,4	33,6	66,4
Nagold – Pforzheim	14.552	-2,5	-7,3	4,2	4,3	4,6	7.848	-4,6	-15,7	6.704	0,0	4,8	53,9	46,1
Offenburg	8.546	-8,6	-12,2	3,4	3,7	3,8	4.692	-13,6	-17,9	3.854	-1,6	-4,3	54,9	45,1
Reutlingen	10.610	-3,3	-12,2	3,6	3,8	4,1	4.923	-4,7	-19,6	5.687	-2,1	-4,5	46,4	53,6
Waiblingen	10.056	-2,5	-9,6	4,1	4,2	4,6	4.718	-6,3	-22,1	5.338	1,0	5,3	46,9	53,1
Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim	11.004	-4,2	-12,0	3,2	3,3	3,6	5.976	-7,1	-21,5	5.028	-0,5	2,7	54,3	45,7
Stuttgart	25.995	-2,2	-9,7	4,5	4,6	5,0	10.923	-4,4	-19,5	15.072	-0,5	-1,0	42,0	58,0
Ulm	9.060	-4,2	-13,4	2,9	3,1	3,4	5.068	-6,4	-21,4	3.992	-1,2	-0,4	55,9	44,1
Rottweil – Villingen-Schwenningen	9.855	-4,5	-17,1	3,5	3,6	4,2	5.236	-5,9	-30,2	4.619	-2,9	5,3	53,1	46,9

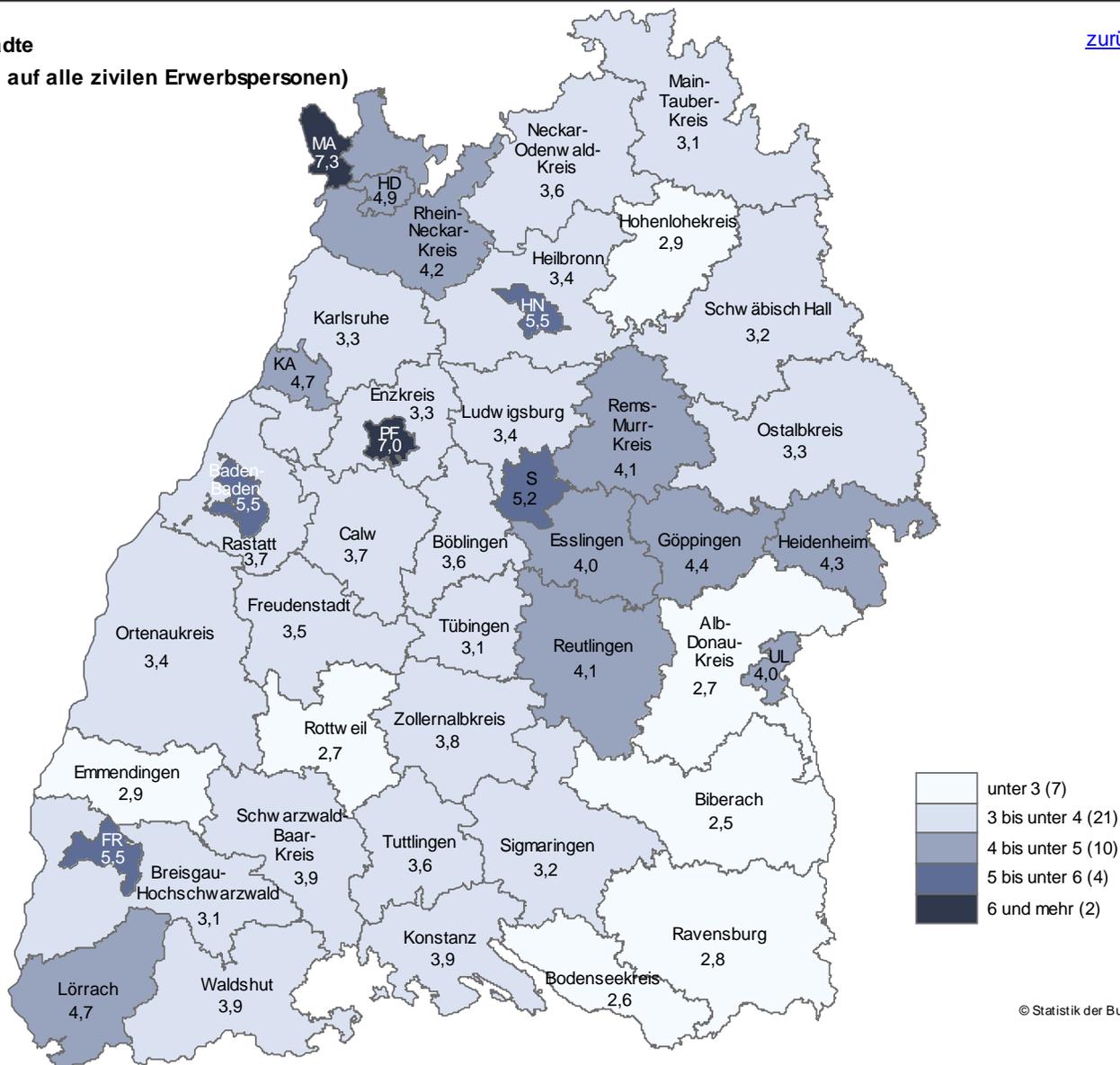
3.6 Kreise und kreisfreie Städte

Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Baden-Württemberg

Juni 2021

[zurück zum Inhalt](#)



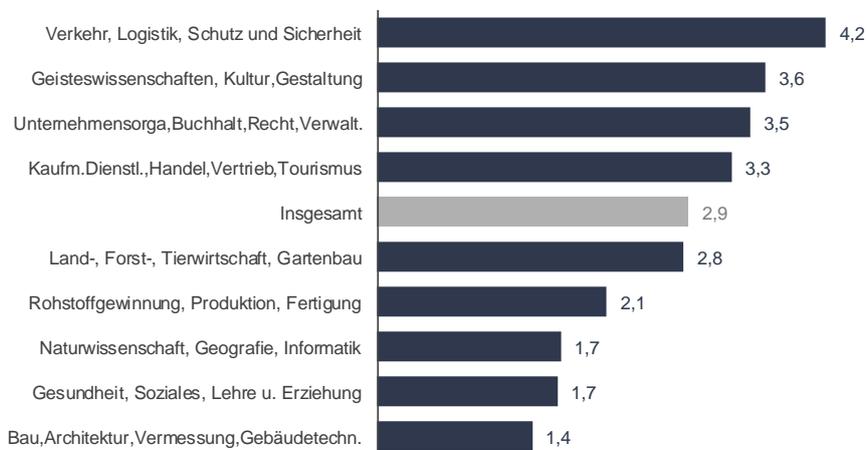
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg
Juni 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2021 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	246.487	100	-9.028	-3,5	-30.005	-10,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3.647	1,5	-63	-1,7	-244	-6,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	55.115	22,4	-2.850	-4,9	-12.280	-18,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	11.349	4,6	-366	-3,1	-1.128	-9,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	5.790	2,3	-204	-3,4	-470	-7,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	60.391	24,5	-1.723	-2,8	-4.689	-7,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	35.951	14,6	-2.256	-5,9	-4.309	-10,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	25.015	10,1	-609	-2,4	-1.853	-6,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	21.529	8,7	-388	-1,8	-1.066	-4,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4.909	2,0	-203	-4,0	-697	-12,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	22.773	9,2	-366	-1,6	-3.263	-12,5
Gemeldete Arbeitsstellen	85.527	100	4.906	6,1	19.432	29,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.286	1,5	-54	-4,0	299	30,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	25.910	30,3	1.663	6,9	6.844	35,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	7.904	9,2	24	0,3	1.636	26,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	3.405	4,0	108	3,3	140	4,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	14.545	17,0	1.240	9,3	5.027	52,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	10.961	12,8	1.362	14,2	2.253	25,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	7.245	8,5	71	1,0	1.389	23,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	12.904	15,1	472	3,8	1.591	14,1
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	1.367	1,6	20	1,5	253	22,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

¹⁾ Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitslosenquoten nach Kreisen

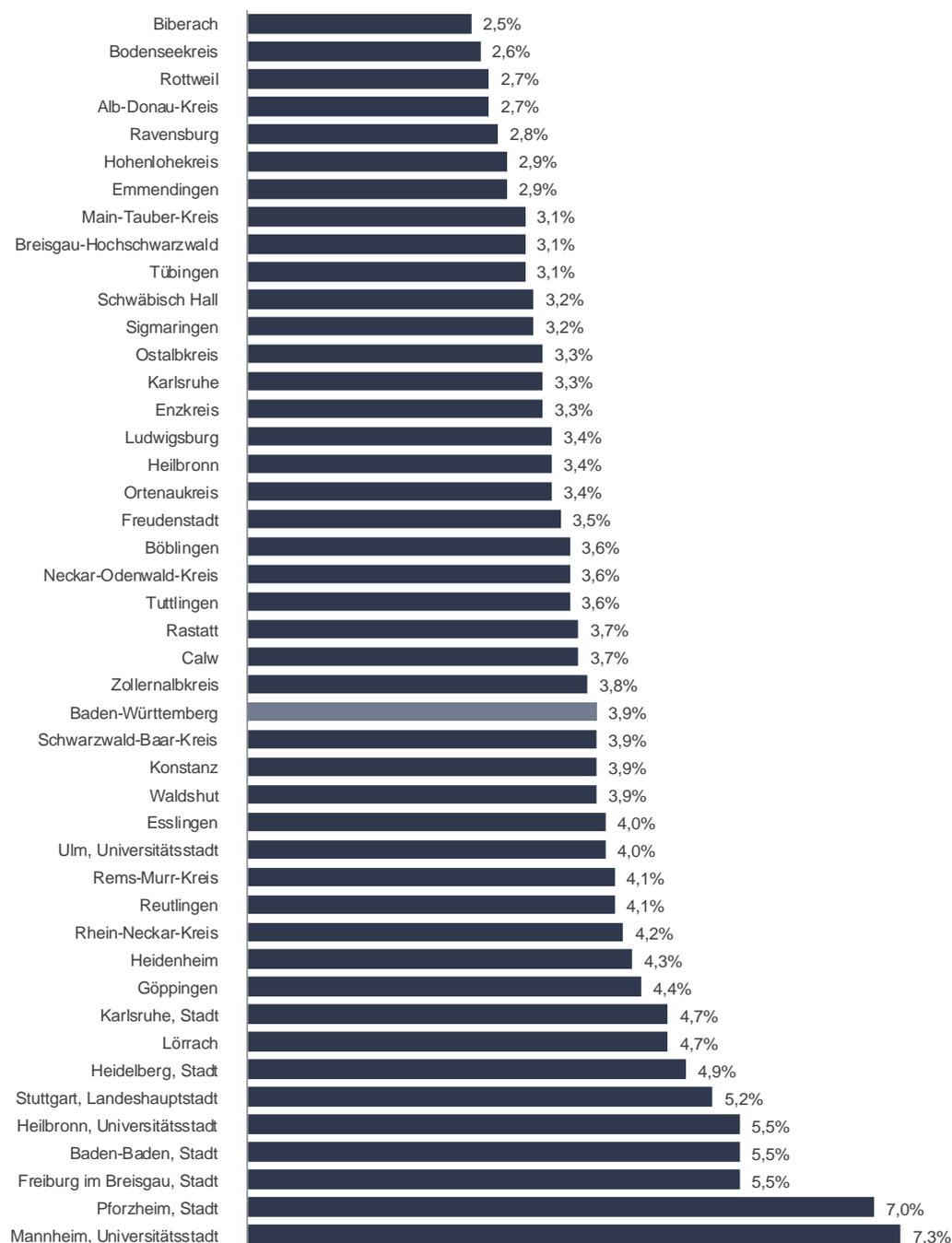
[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Juni 2021

Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juni 2021 von 2,5% in Biberach bis 7,3% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



¹⁾ Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).